

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0098/2005

Auskunft erteilt:

Herr Böhme

Ruf:

492 61 56

E-Mail:

BoehmeS@stadt-muenster.de

Datum:

02.02.2005

Betrifft

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 452 "Tiefgarage Ludgeriplatz" sowie zu weiteren Maßnahmen im Bereich Ludgeriplatz

- Ratsantrag Nr. 20 von Bündnis 90 / Die Grünen / GAL vom 12.10.2004
- Ratsantrag Nr. 24 der CDU / FDP-Fraktion vom 02.11.2004
- Ratsantrag Nr. 25 der CDU / FDP-Fraktion vom 08.11.2004
- Ratsantrag Nr. 28 der SPD-Fraktion vom 08.11.2004

Beratungsfolge

08.03.2005	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Bericht
10.03.2005	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft	Bericht

Bericht:

Der Hauptausschuss hat am 08.12.2004 beschlossen:

"Die Anträge von Bündnis 90 / Die Grünen / GAL zur "Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 452 Tiefgarage Ludgeriplatz", der CDU/FDP-Fraktion "Weitere Maßnahmen zur Steigerung der Verkehrssicherheit im Bereich Ludgeriplatz" und "Mehr Parkraum für Münster" sowie der SPD-Fraktion "Beschlüsse zum Bau der Tiefgarage Ludgeriplatz aufheben" werden, mit dem Ziel, die erforderlichen Verfahren zur Aufhebung oben genannten Bebauungsplanes einzuleiten, an den zuständigen Fachausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft (ASSVW) verwiesen. Die BV Mitte wird in die Beratung eingebunden."

Ebenso liegt ein Antrag der SPD-Fraktion in der BV Mitte zur Erhöhung der Radverkehrssicherheit am Ludgerikreis und an der Hafenstraße (Nr. 104), sowie die Anregung Nr. ABV/0002/2004 der BV Mitte an den Rat zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 452 und der damit im Zusammenhang stehenden Aufhebungen der Änderung der Naturdenkmalverordnung sowie die Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 21, vor.

Neben der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 452, auf dessen Grundlage die Realisierung einer Tiefgarage unter dem Ludgeriplatz beabsichtigt war, enthalten die vier Ratsanträge eine Vielzahl von planerischen Maßnahmen, mit denen die Konsequenzen aus der Aufgabe des Tiefgaragenprojektes gezogen werden sollen. Die einzelnen unterschiedlichen Planungsmaßnahmen erfordern jeweils unterschiedliche Bearbeitungstiefen und separate Planverfahren. Mit dieser Vorlage wird die beabsichtigte Abarbeitung der Anträge durch die Verwaltung erläutert.

1. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 452 "Tiefgarage Ludgeriplatz" (Anträge 20, 24, 28, 103)

Die Verwaltung wird mit einer Ratsvorlage für die Sitzungskette März 2005 das Aufhebungsverfahren für den Bebauungsplan Nr. 452 förmlich einleiten. Für das Aufhebungsverfahren sind die gleichen Bearbeitungsschritte wie für die Aufstellung des Bebauungsplanes selbst erforderlich (vorgezogene Bürgerbeteiligung, Beteiligung Träger öffentlicher Belange, Offenlegung, Satzungsbeschluss). Die Verwaltung beabsichtigt, den Satzungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes im Dezember 2005 herbeizuführen.

2. Änderung der Naturdenkmalverordnung (Anträge 20, 28, 103)

Die Änderung der Naturdenkmalverordnung kann im vereinfachten Verfahren erfolgen. Wegen der Abhängigkeit zur Aufhebung des Bebauungsplanes kann der Beschluss zur Änderung der Naturdenkmalverordnung erst parallel zum Satzungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes erfolgen.

3. Wiederinkraftsetzen des Durchführungsplans Nr. 21 (Antrag 20, 103)

Die Wiederinkraftsetzung des Durchführungsplanes Nr. 21 aus dem Jahre 1955 ist nicht möglich, weil hierfür mit Inkrafttreten des Bundesbaugesetzes im Jahre 1960 die Rechtsgrundlage fehlt. Sie wird jedoch aus städtebaulicher Sicht auch nicht für erforderlich gehalten, weil der Durchführungsplan Nr. 21 umgesetzt ist und rechtliche Regelungen zur Vermeidung städtebaulicher Missstände auch so gegeben sind.

4. Aufhebung / Anpassung Parkraumkonzept bzw. "Mehr Parkraum für Münster" (Anträge 20, 25, 28)

Die Verwaltung wird, wie im Arbeitsprogramm Verkehrsplanung 2005/2006 vorgesehen, das Parkraumkonzept 2010 fortschreiben. Ebenso im Rahmen des Arbeitsprogramms wird die Verwaltung die Möglichkeiten zum Errichten von Parkpaletten prüfen sowie die Realisierung alternativer Parkhausstandorte aktiv begleiten und hierüber gesondert berichten.

5. Verbesserung der Verkehrssicherheit für Radfahrer im Ludgerikreisverkehr (Anträge 20, 24, 28, 104)

Die Verwaltung ist in enger Abstimmung mit dem ASSVW seit Frühjahr 2004 intensiv damit befasst, die Verkehrssicherheit für Radfahrer im Kreisverkehr Ludgeriplatz zu verbessern. In seiner Sitzung am 27.01.2005 hat der ASSVW beschlossen, hierzu eine interfraktionelle Arbeitsgruppe einzusetzen und im Rahmen eines öffentlichen Kolloquiums mit externen Experten mögliche unterschiedliche Lösungsansätze mit Fachverwaltung, Fachverbänden, Politik und Öffentlichkeit zu diskutieren. Die Verwaltung wird das öffentliche Kolloquium für das zweite Quartal 2005 vorbereiten und durchführen. Auf der Basis der Ergebnisse des Kolloquiums soll dann ein Lösungsvorschlag entwickelt und den zuständigen Gremien zur Entscheidung vorgelegt werden.

6. Radwege Hafenstraße (Anträge 20, 28, 104)

Die Verwaltung wird die Planung zur Anlage von Radwegen in der Hafenstraße überarbeiten und erneut zur Beschlussfassung vorlegen. Aufgrund der direkten Abhängigkeit zur zukünftigen Radverkehrsführung im Ludgerikreis sind die Ergebnisse des geplanten Kolloquiums sowie der darauf aufbauenden Beschlüsse abzuwarten.

7. Gestaltung Vorplatz Stadthaus 2 (Antrag 20)

Die Planung zur Gestaltung des Vorplatzes Stadthaus 2 kann erst aufgenommen werden, wenn eine Entscheidung über die künftige Führung des Radverkehrs im Ludgeriplatz getroffen worden ist.

8. Kosten Bebauungsplan Nr. 452 (Antrag 20)

Die Kosten für eine extern vergebene Untersuchungs- und Beratungstätigkeit zur Tiefgaragenplanung belaufen sich auf 155.194,36 €. Hinzu kommen die Kosten von 3.232,15 € für die Öffentlichkeitsarbeit, in der die planerische Zielvorstellung von Tiefgaragenprojekt und der favorisierten Oberflächengestaltung vorgestellt wurden. Die Kosten der durchgeführten Mehrfachbeauftragung zur Neugestaltung des Ludgeriplatzes belaufen sich auf 52.871,45 €.

I. V.

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen:

Anträge der Ratsfraktionen:

- **Nr. 20 von Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 12.10.2004:**
"Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 452 Tiefgarage Ludgeriplatz"
- **Nr. 24 der CDU/FDP-Fraktion vom 02.11.2004:**
"Weitere Maßnahmen zur Steigerung der Verkehrssicherheit im Bereich Ludgeriplatz"
- **Nr. 25 der CDU/FDP-Fraktion vom 08.11.2004:** "Mehr Parkraum für Münster"
- **Nr. 28 der SPD-Fraktion vom 08.11.2004:**
"Beschlüsse zum Bau der Tiefgarage Ludgeriplatz aufheben"

Antrag 104/2004 der SPD-Fraktion in der BV Mitte
Anregung der BV Mitte an den Rat, ABV/0002/2004